

## Kunst und Kultur im GULLIVER



### Kamil Rachwal

Unterwegs im polnischen Grenzgebiet zur Ukraine  
**Vernissage: Donnerstag, 6. September 2018 - 18.00 Uhr**

Begrüßung: Pfarrer i.R. Karl-Heinz Iffland, Ev. Obdachlosenseelsorger und Vorsitzender des KALZ e.V.  
 Einführung: Elvira Reith

Kamil Rachwal ist in Wroclaw/ Breslau geboren und lebt seit 1988 in Köln. Seine fotografischen Reisen führen ihn oft nach Polen. Nicht das moderne Polen interessiert ihn - oder was man dafür hält - es sind die Menschen an der Grenze, die auch in Grenzsituationen leben, am äußersten Rande Europas. Die Zufriedenheit mit dem Notwendigsten ist zu spüren.

Die Überlebensstation für Obdachlose GULLIVER beteiligt sich schon seit 2006 an der Internationalen Photoszene. Für Fotografien, die soziale Themen reflektieren, ist GULLIVER ein besonders authentischer Ort; zudem lädt das Kulturangebot ein, nachzudenken und einen Blick hinaus in die Welt zu werfen.

Kuratorin: Elvira Reith

Dauer: bis 21. Okt.2018

**Ort: Überlebensstation GULLIVER, Trankgasse 20, 50667 Köln, Bahnbogen 1  
 Hohenzollernbrücke – ☎ 0221/12 06 091  
 geöffnet: Mo/Fr 8 -16 h - Sa/So 10-18 h  
 Photoszene Öffnungszeiten: Special Weekend: Freitag, 28.9. bis 22.00 h  
 Sa. / So. 29. und 30. 9. bis 19.00 h**

Veranstalter: KALZ e.V., Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln, ☎ 0221/54 61 072  
[www.koelnerarbeitslosenzentrum.de](http://www.koelnerarbeitslosenzentrum.de)

Organisation: Karo-Dame Kulturprojekte [www.elvirareith.de](http://www.elvirareith.de) ☎ 0221/31 92 31